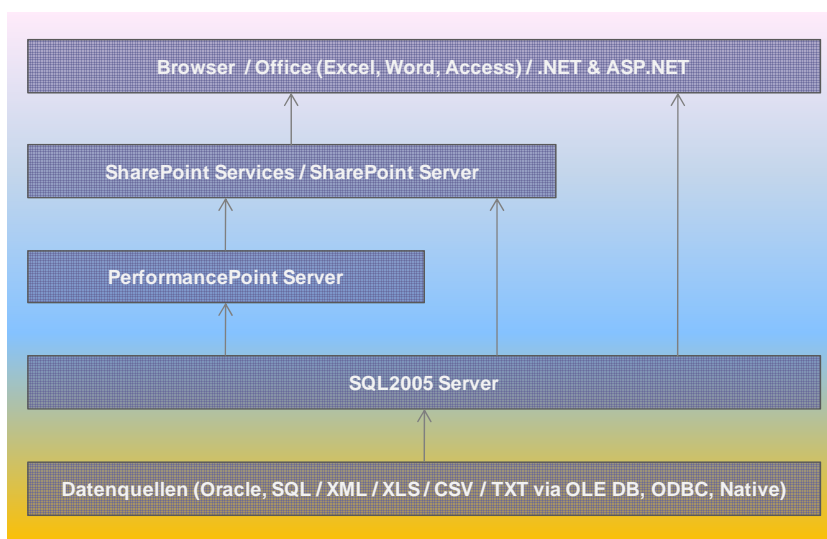


Business Intelligence (BI) Lösungen liefern Entscheidern genau die Informationen, welche sie brauchen. Die Informationen sind leicht verständlich dargestellt sowie schnell und einheitlich für alle Organisationseinheiten und Aggregationsstufen aufbereitet.

Bausteine Business Intelligence

Business Intelligence Lösungen umfassen Technologien, Methoden und Prozesse für das Erfassen, Sammeln, Speichern, Analysieren, Aufbereiten und Kommunizieren von geschäftsrelevanten Daten. Damit liefern sie für verschiedenste Geschäftsentscheide handlungsorientierte Einsichten und umsetzbares Wissen.

Die Business Intelligence Lösung muss in bestehende IT-Infrastrukturen integriert werden. Gewachsene und meist sehr heterogene Landschaften stellen hohe Anforderungen an die Integration des BI-Systems.



Architektur der Microsoft Business Intelligence Plattform.

Die Technologieplattform ist die Basis, um Methoden zielführend und möglichst effizient zu definieren. Angefangen beim passenden Datenbankdesign, über die Gestaltung der DatenübernahmeprozEDUREN bis hin zum korrekten Einsatz von statistischen/mathematischen Verfahren, bestimmen die Methoden Effektivität und Effizienz der BI-Lösung.

Definierte Prozesse stellen sicher, dass der Business Intelligence Zyklus – angefangen beim Erfassen von relevanten Daten bis zur Umsetzung des gewonnenen Wissens – in die Managemententscheide einfließt, damit die

Business Intelligence Lösung zur Wertschöpfung im Unternehmen beiträgt.

BI Anwendungsbereiche

Keine andere Softwarekategorie lässt sich so vielfältig und wertschöpfend einsetzen. Bewährte Einsatzgebiete sind:

- Reporting und Konsolidierung
- Budgetierung und Planung
- Controlling und Führung (z.B. mit Key Performance Indicators/KPI, Balanced Scorecards/BSC oder Portfoliomanagement)
- Prozesssteuerung und Leistungsbewertung (im Sinne von Corporate Performance Management)
- Analyse und Simulation (im Sinne von kontinuierlicher Verbesserungsprozesse)
- Compliance (z.B. Internes Kontrollsystem)
- Geomarketing

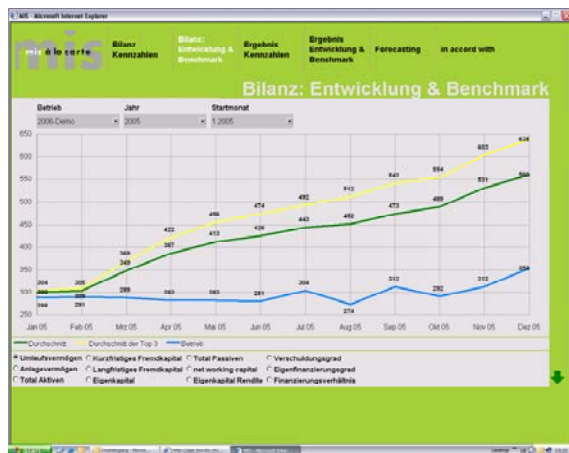
Die Bandbreite der BI-Lösungen reicht von massgeschneiderten, individuellen Kundenlösungen über parametrisierbare Branchenanwendungen bis hin zu ad-hoc Auswertungen, die mit direktem Zugriff aus Excel auf den zentralen Datenpool erfolgen.

Nutzen von BI

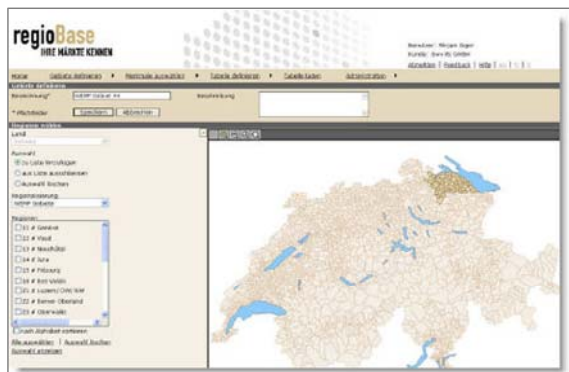
Bei gleichen Rahmenbedingungen in Bereichen wie Technologie, Wirtschaft, Politik oder Gesellschaft, ist der Umgang mit der Ressource „Information“ mitentscheidend für den künftigen Geschäftserfolg:

- **Single-Point-of-Truth:** BI-Systeme konsolidieren das Informationsmanagement zu nur einer Informationsbasis für alle Entscheidungsträger.
- Informationen werden entscheidungsorientiert aufbereitet, z.B. mit der Berechnung von Mittelwerten, Ordnungen, Abweichungen, Clusterzugehörigkeiten, Regressionen, Trends und Prognosen oder Gütebewertungen.

- Interaktives, flexibles Arbeiten: Standardfunktionen ermöglichen den Drill-down zu Einzelaspekten, den Roll-up zu höheren Aggregationsstufen, das Setzen von Filtern und Gruppierungen sowie das freie Bestimmen von Vergleichsobjekten und Sortieren oder Ändern von Schwellenwerten.
- Integriert auch qualitative Daten und Kommentare (z.B. externe Marktdaten).



Beispiel eines BI-Benchmarks aus der Gastronomie



Beispiel einer prägnanten Visualisierung von Marktdaten.

Bewährter BI Fahrplan

Die Einführung von Business Intelligence Lösungen ist gut zu planen. In der Praxis hat sich folgendes Vorgehen bewährt:

- Einen Workshop zum Klären der Informationsbedürfnisse und -anforderungen durchführen.
- Ein Grobkonzept zur BI-Plattform und darauf basierenden Lösungen erarbeiten.
- Eventuell einen Prototyp erstellen und ein sogenanntes Proof-of-Concept durchführen.

- Das Detailkonzept für die Business Intelligence Implementierung erstellen.
- Die BI-Lösungen realisieren.
- Die gesamte BI-Anwendung in vorhandene IT-Infrastrukturen und die Organisation einbetten.
- Benutzer schulen, Prozesse etablieren, Wissen nutzen.
- Die BI-Lösungen warten und pflegen.
- Nach Bedarf die BI-Anwendung ausbauen und erweitern.

Vorteile von BI Anwendungen gegenüber traditionellen Managementinformationssystemen:

- Gleichzeitiges Bearbeiten von Informationen aus unterschiedlichen internen und externen Datenquellen.
- Permanente Verfügbarkeit mit definierten Zyklen der Informationsaufbereitung.
- Gezielter Einsatz statistischer und mathematischer Verfahren in Berechnungen und Analysen.
- Einfache und prägnante Visualisierungen von Resultaten.
- Rollenbasierter, stufengerechter Zugang zu Informationen für alle Entscheidungsträger im Unternehmen.
- Modularer Anwendungsaufbau für stufenloses Erweitern und rasches Anpassen an Veränderungen.
- Innovative, leistungsfähige, flexible und kostengünstige Plattform für das gesamte Informationsmanagement.

Nutzen Sie die Chance, Ihr Unternehmen mit unseren Dienstleistungen erfolgreicher zu führen. In den letzten sechs Jahren haben wir in über 60 Projekten bei über 40 Kunden unsere Business Intelligence Kompetenz bewiesen.

Auskünfte erteilt Ihnen gerne Hugo Olsen, Head Business Intelligence, 071 226 85 93, hugo.olsen@bwwits.ch.

Ihr kompetenter BI Partner.

bwv its GmbH
 Wassergasse 18
 CH-9000 St. Gallen
 Tel +41 (0)71 226 86 00
 Fax +41 (0)71 226 85 99
 info@bwwits.ch
 www.bwwits.ch

